

wertete diese auch als Beleg da- Anton Schuff bedankte sich bei tonte, wie wichtig es sei, sich bendig zu halten, als Motiva-

Eschenbrucher knacken die 500er-Marke

Reit- und Fahrverein „Hubertus“: Bei der Jahreshauptversammlung herrscht Freude über die positive Mitgliederentwicklung. Nach 27 Jahren Vorstandsarbeit verabschiedet sich der verdiente Sportwart Volker Riekhof. Sein Nachfolger ist Maik Schlingheider

Blomberg-Eschenbruch (mv). Das 500. Mitglied konnte Vorsitzender Dirk Schlichte zur Jahreshauptversammlung des Reit- und Fahrvereins „Hubertus“ Eschenbruch begrüßen. Nicole Teinert, vielen schon seit Jahren bekannt, unterstützte den Verein schon bei zahlreichen Veranstaltungen und hatte sich nun zum Beitritt entschlossen. Schlichte zeigte sich begeistert, endlich die 500er-Marke überschritten zu haben.

Bei den Vorstandswahlen ergab sich laut einer Pressemitteilung eine Veränderung: Der bisherige Sportwart Volker Riekhof hatte schon im Vorfeld verkündet, dass er nach 27-jähriger Vorstandsarbeit zurücktreten wolle, um „den Jüngeren das Feld zu überlassen“.



Die erfolgreichsten Reiterinnen und Reiter: (von links) Sina Stehle, Marie Rellensmann, Jaqueline Steinwedel, Valerie Bröker, Jana Fischer, Johanna Bente, Rebecca Rath, Ann-Kristin Schwier und Maik Schlingheider.

folgreichster Fahrer wurde Fritz Schlingheider. Lippische Meistertitel gingen an Lara Thiermann, Anne Maaß, Sina Stehle, Gillian König und Janine Albrecht. Für 40-jährige

Mitgliedschaft wurde Barbara Stoye geehrt. 30 Jahre dabei sind Karina Hartmann, Catrin Lesemann und Elke Saak. Seit 25 Jahren halten Eva Ebert, Bernhard und Kerstin Falk, Ja-

stehenden Turnieren im Juli einen zusätzlichen Höhepunkt geben: Am Samstagabend (13. Juli) wird es ein zusätzliches Springen geben, heißt es abschließend.

stimmen Erhöhung zu

Ehrenzeichen in Gold für Günter Dennermeier

FOTO: RUFV HUBERTUS ESCHENBRUCH